

Stellenausschreibung für eine/n vollbeschäftigte/n Universitätsassistenten/in „Additive Fertigung“

1 Arbeitsplatz für eine/n vollbeschäftigte/n Universitätsassistenten/in am Lehrstuhl für Kunststoffverarbeitung ab ehest möglichen Termin in einem auf 3 Jahre befristeten Arbeitsverhältnis. Gehaltsgr. B1 nach Uni-KV, monatl. Mindestentgelt exkl. Szlg.: € 2.971,50 für 40 Wochenstunden (14 x jährlich), tatsächliche Einstufung erfolgt lt. anrechenbarer tätigkeitspezifischer Vorerfahrung.

Voraussetzungen

Abgeschlossenes technisches Universitätsstudium auf dem Gebiet Kunststofftechnik, Kunststoffchemie, Werkstoffwissenschaften oder Maschinenbau (Dipl.-Ing. / MSc.) oder gleichwertige Ausbildung im Sinne der erwünschten Qualifikationen.

Aufgabengebiete

Sie übernehmen die selbständige wissenschaftliche Bearbeitung von Fragestellungen zum Thema Material- und Prozessentwicklung im Bereich Additive Fertigung für hochgefüllte Systeme.

Diese Systeme mit metallischen Pulvern, welche leicht oxidieren können, werden am Lehrstuhl hergestellt, in Form gebracht und anschließend gesintert. Methoden, welche die Oxidation des Pulvers verhindern, sollen im Rahmen des Projekts evaluiert und implementiert werden. Zu Ihren Aufgaben gehört die Planung, Durchführung, Auswertung und Koordination der theoretisch wissenschaftlichen und experimentellen Arbeiten.

Weiters gehören allgemeine Arbeitsaufgaben im Rahmen der Lehrstuhlorganisation, z.B. Mitarbeit in der Lehre, Betreuung akademischer Arbeiten, verfassen von wissenschaftlichen Publikationen zu Ihren Aufgaben sowie die Mitwirkung in Projekten mit gleichermaßen grundlagen- und anwendungsorientierten Fragestellungen.

Erwünschte Qualifikation

Vertiefte Kenntnisse in der Materialwissenschaft, insbesondere Physik und Chemie von polymeren Werkstoffen. Erfahrungen in der Entwicklung und Charakterisierung von partikelförmigen thermoplastischen Verbundwerkstoffen für das Pulverspritzgießen sind sehr wünschenswert.

Gute Englischkenntnisse (mind. C1) in Wort und Schrift sowie der Umgang mit Standard-PC-Software (MS Office) werden vorausgesetzt. Deutschkenntnisse sind von Vorteil.

Es besteht die Möglichkeit zur Anfertigung einer Dissertation.

Gewünschte Eigenschaften

Eigeninitiative und Verantwortung, selbstständige und systematische Arbeitsweise, Freude am interdisziplinären Arbeiten, wissenschaftliche Neugierde, hohe Weiterbildungsbereitschaft, humorvoll und Team- und Kommunikationsfähigkeit.

Referenznummer: 2103WPA

Ende der Bewerbungsfrist: 25.3.2021

Verwenden Sie bitte unser Online Bewerbungsformular auf der Homepage

<https://www.unileoben.ac.at/jobs>

Die Montanuniversität Leoben strebt eine Erhöhung des Frauenanteiles an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation wie der bestgeeignete Mitbewerber vorrangig aufgenommen.